



Lauterach (Vbg) / Enns (OÖ), März 2021 – Pfanner präsentiert Geschäftsbericht 2020 und Neuprodukte

## **Pfanner wächst im Krisenjahr 2020 dank starker Export-Aktivitäten**

*Umsatzeinbußen in AT durch starke Auslands-Entwicklungen kompensiert – mit Innovationen ins neue Jahr*

**Mit einem Umsatz von 302 Mio. Euro erwirtschaftete der Vorarlberger Getränkehersteller 2020 ein Plus von 2,4% gegenüber dem Vorjahr. Dieses Wachstum ist insbesondere auf positive Auslands-Entwicklungen im Eistee- und Fruchtsaftsoriment zurückzuführen. Pfanners Österreich-Geschäft hingegen ist aufgrund seines hohen Gastronomie- bzw. Außer-Haus-Anteils durch die Covid-19-geschuldete Situation äußerst belastet. Mit Zuversicht und Innovationskraft startet das in 5. Generation geführte Familienunternehmen in das neue Geschäftsjahr. Besondere Kommunikationsschwerpunkte werden der 20-jährigen Fairtrade-Partnerschaft und dem Thema Nachhaltigkeit gewidmet.**

Weltweit blickt man Corona-bedingt auf ein hartes Jahr zurück. „Wir bedauern vor allem die Situation in der Gastronomie und spüren das auch selbst an unseren Umsätzen“, berichtet Pfanner, dessen HORECA- und Außer-Haus-Anteil in Österreich grundsätzlich bei ca. 30% liegt. Die ebenfalls von den Auswirkungen betroffene Entwicklung im LEH reichte im letzten Jahr folglich nicht, um das fehlende Gastro-Volumen im Heimatmarkt zu kompensieren. „Glücklicherweise konnten wir uns dank starker Export-Tätigkeiten relativ gut halten, da wir in den Auslandsmärkten nicht so Gastronomie-abhängig sind“, erklärt Geschäftsführer Mag. Peter Pfanner. Insbesondere in den Kern-Exportmärkten Deutschland, Italien und Südosteuropa konnten sehr gute Entwicklungen verzeichnet werden, welche das Unternehmen umsatzseitig schließlich um 2,4% wachsen ließen. „Besonderer Dank gebührt auch unseren Mitarbeitern und Lieferanten, die mitgeholfen haben, die Produktion das ganze Jahr über aufrecht zu erhalten und damit durchgehende Lieferfähigkeit und Getränkeversorgung zu gewährleisten.“

Auch seine starke Präsenz im Getränkekarton-Gebinde kam Pfanner im Krisenjahr 2020 zugute: In Zeiten von Lockdown und Home-Office konnte das Unternehmen mit seinen Fruchtsaft- und Teekonzepten in der 2,0-Liter-Vorratspackung punkten. Zudem erfreut sich die zucker- und süßstofffreie Bio Pure Tea Range weiterhin großer Beliebtheit und steht bereits für 10% von Pfanners Eisteeabsatz. In Summe gelang es dem Unternehmen dadurch, seine Anteile im deutschen Eisteeemarkt auszubauen und die Marktführerschaft zu festigen. Neben seinen etablierten Tee-Linien sorgte im letzten Sommer auch Pfanners Limited Edition Botanic Tea Himbeere-Rosmarin für fruchtige Erfrischung. Aufgrund überdurchschnittlich guter Absatzzahlen bringt Pfanner die Sorte ab März nochmals in die Regale.



## **20-jähriges Jubiläum mit Fairtrade**

Auf zwei Jahrzehnte erfolgreiche Partnerschaft mit Fairtrade blickt Pfanner in diesem Jahr zurück. Im Fruchtsaftsegment ist das Familienunternehmen der weltweit volumenstärkste Partner des gemeinnützigen Vereins. Im letzten Jahr hat Pfanner als Erster im Markt den Fairtrade Orangensaft von Mengenausgleich- auf segregierte Ware umgestellt. Dadurch ist die 100%-ige physische Rückverfolgbarkeit des Orangensaftes gewährleistet und die Glaubwürdigkeit des Fairtrade-Konzeptes weiter gestärkt. Darüber hinaus unterstützt Pfanner die aktuelle Fairtrade-Kampagne #weilesmirwichtigist und plant die Umsetzung gemeinsamer Social Media Aktivitäten zu Ehren des 20-jährigen Jubiläums.

## **Nachhaltigkeit als wesentliche Säule der Unternehmenskultur**

Zur Erreichung seiner nachhaltigen Ziele setzt das Familienunternehmen laufend konkrete Maßnahmen um. „Seit 2020 beziehen wir ausschließlich Strom aus Wasserkraft. Unsere Bürogebäude beheizen wir mit Abwärme aus der eigenen Produktion und auch unsere Verpackungen optimieren wir kontinuierlich“, erläutert Pfanner. So stattet der Getränkehersteller beispielsweise seine PET-Flaschen künftig mit Shorty-Verschlüssen aus, wodurch jährlich mehr als 100 Tonnen PET eingespart werden können.

Darüber hinaus füllt das Unternehmen den Großteil seines Sortiments im Getränkekarton ab, welcher national wie international die ökologisch sinnvollste Verpackungsvariante darstellt. Wie bereits im letzten Jahr, sollen ab Frühling auf den 2,0-Liter-Gebinden wieder bewusstseinsbildende Kommunikationsbotschaften platziert werden. Im Mittelpunkt steht dabei abermals die Thematisierung der ökologischen Vorteilhaftigkeit des recycelbaren Getränkekartons. In der Gastronomie und auf regionaler Ebene setzt das Unternehmen unterdessen weiterhin stark auf Mehrweg-Glasflaschen und ist hier stolz auf die Marktführerschaft mit seinem Ländle-Traditionsprodukt „Fifty-Fifty“.

## **Starke Produktinnovationen**

„Krisen bergen Risiken, bieten jedoch gleichzeitig auch immer Chancen“, ist Pfanner bestrebt, auf die Anforderungen der jetzigen Zeit mit Flexibilität und Innovationskraft zu reagieren. Gleich mit zwei neuen Produktlinien startet der Getränkehersteller ins Frühjahr 2021:

Konzentriert auf fruchtigen Geschmack, erweitert der Eisteespezialist sein Angebot im dynamischen Marktumfeld um erfrischend-fruchtigen **Eistee-Sirup**. Pfanner setzt mit branchenführendem Know-how auf das wachstumsstarke Produktsegment: Die beliebten Sorten



"Eistee Pfirsich" und "Grüner Tee Zitrone-Kaktusfeige" können ab sofort nach eigenem Geschmack zuhause zubereitet werden. Mit einem besonders ergiebigen Mischverhältnis von 1:10 lassen sich bei entsprechender Dosierung 7,7 Liter Eistee aus der 0,7L-Flasche genießen. Die Süßung entspricht dabei jedoch ganz dem individuellen Belieben. Der praktische Antitropfen-Verschluss unterstützt ein bequemes Ausgießen und verhindert ein Verkleben am Deckel.

Scharf, fruchtig und Bio: Als natürliche Immun-Booster liegen **Ingwer Shots** im Trend. Die Corona-Pandemie hat das Bedürfnis nach einem gesünderen Lebensstil erhöht und das Bewusstsein für tägliche Vitaminzufuhr sowie die Stärkung des Immunsystems sensibilisiert. Für die Pfanner Ingwer-Shots wird Ingwer direkt gepresst und mit spritziger Zitrone sowie saftigen Äpfeln bzw. Orangen und Kurkuma abgerundet. Die Zutaten stammen aus einer besonders naturnahen Wirtschaftsweise, wodurch die Direktsäfte auf ganz natürliche Weise stärken. Abgefüllt in der kompakten 0,15L-Dose, spürt man bereits beim Trinken die Wirkungsstärke der charakteristischen Ingwer-Schärfe.

## Ausblick 2021

Ein Jahresausblick gestaltet sich aufgrund der noch nicht überstandenen Pandemie schwierig. Während das Unternehmen von der über die Wintermonate geschlossenen Tourismus- und Gastronomiebranche stark getroffen war, erkennt man nun mit der baldigen Öffnung einen zarten Silberstreifen am Horizont. Jedoch geht man davon aus, im Frühjahr mit weiteren Einschränkungen rechnen zu müssen. Unterdessen stimmt das Export-Geschäft Pfanner positiv, seinen Umsatz aus 2020 auch im laufenden Wirtschaftsjahr halten zu können.

## Bilder und Bilduntertitel

Pfanner_Eistee-Sirup	Pfanner „IceTea Pfirsich“ und „Der Grüne“ können künftig mit der Sirup-Variante selbst zubereitet werden
Pfanner_Ingwer-Shots	Scharf, fruchtig und BIO: Ingwer-Shot und Ingwer-Kurkuma-Shot als natürliche Immun-Booster
Pfanner_Fairtrade	Pfanner blickt auf 20 Jahre erfolgreiche Partnerschaft mit Fairtrade zurück.
Pfanner_Produktion	Mit branchenführendem Know-how und langjähriger Erfahrung setzt Pfanner auf Qualität und Innovationen
Peter_Pfanner	Mag. Peter Pfanner, geschäftsführender Gesellschafter der Hermann Pfanner Getränke GmbH

Die Bilder können für Medienberichte frei verwendet werden.

Credits: Hermann Pfanner Getränke GmbH



## Pfanner Factbox

Unternehmen:	Pfanner Holding AG 6923 Lauterach, Alte Landstraße 10 100% Familienunternehmen, gegründet 1856												
Branche:	Nahrungs- und Genussmittelindustrie												
Produkte:	Fruchtsäfte, Nektare, Eistees, Teegetränke, Fruchtpürees, Fruchtsaft- und Beerenkonzentrate, Weine und edle Brände.												
Umsatz 2020:	302 Mio. Euro												
Veränderung in %:	+ 2,4% zum Vorjahr												
Umsatzentwicklung (EUR):	<table border="1"><thead><tr><th>2014</th><th>2015</th><th>2016</th><th>2017</th><th>2018</th><th>2019</th></tr></thead><tbody><tr><td>246 Mio.</td><td>252 Mio.</td><td>256 Mio.</td><td>262 Mio.</td><td>289 Mio.</td><td>295 Mio.</td></tr></tbody></table>	2014	2015	2016	2017	2018	2019	246 Mio.	252 Mio.	256 Mio.	262 Mio.	289 Mio.	295 Mio.
2014	2015	2016	2017	2018	2019								
246 Mio.	252 Mio.	256 Mio.	262 Mio.	289 Mio.	295 Mio.								
Exportanteil:	83 %												
Hauptmärkte:	Deutschland, Italien, Österreich, Tschechien												
Aktive Marktbetreuung:	weltweit über 80 Länder												
Mitarbeiter Österreich:	450												
Mitarbeiter gesamt:	1.000												
Produktionsstätten:	Lauterach/Vorarlberg, Enns/Oberösterreich, Hamburg/Deutschland, Policoro/Italien, Bar/Ukraine												
Tochterunternehmen:	12 in Europa												
Vorstand:	Mag. Peter Pfanner, Ing. Hermann Pfanner, Mag. Hans Lanzinger, Manfred Boch												

## Bei Rückfragen

Bettina Weilbuchner  
Hermann Pfanner Getränke GmbH  
Alte Landstraße 10, 6923 Lauterach / Vorarlberg  
Tel +43 (0)5574 6720 126  
Mobil +43 (0)676 87755 126  
bettina.weilbuchner@pfanner.com  
[www.pfanner.com](http://www.pfanner.com)